

Fundstellen

Burg Greifenstein



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Burg Greifenstein
Datum	1170 bis 1250
Epoche	Mittelalter (700-1500 n. Chr.)
Institution	Archäologischer Dienst Graubünden

Beschreibung

Beschreibung	Das Dorf Filisur liegt am Eingang ins Albulatal und gehört zur Gemeinde Bergün Filisur. Die Burg Greifenstein ruht nordöstlich des Dorfkernes auf einem wild zerklüfteten, dreistufigen Felsmassiv. Auf der obersten Stufe stehen die Reste eines turmartigen Gebäudes mit polygonalem Grundriss, auf der mittleren Stufe die Wohnbauten sowie eine Kapelle und eine Zisterne. Auf der untersten Stufe sind noch die Toranlage, die Reste eines Balkenkanals und die Sperrmauer mit Tordurchlass zu finden. Die Bauzeit der Burganlage ist nicht bekannt, vermutlich zu Beginn des 13. Jahrhundert errichtet. Nach zahlreichen Besitzerwechseln wurde sie noch vor 1550 aufgegeben. Im 19. Jahrhundert sollen Balken und Steine der Burg zum Bau des neuen Schulhauses verwendet worden sein.
Schlagworte	Kapellen, Sperrmauern, Toranlagen, Türme, Wohnbauten
Trachsler-Klassifikation	1.229.011 Hofbrunnen, Hausbrunnen (Sodbrunnen, Ziehbrunnen, Laufbrunnen [inkl. Wasserpumpen], Zisternen)
Art	Burganlagen

Weitere Informationen

Weitere Identifikationsnummern	FS1102 (Imdas, interne Inventarnummer des Archäologischen Dienstes)
Höhe (Meter über Meer)	1246
Parzellennummer	2755

Verknüpfungen mit geografischen Orten

Siehe auch

Burg Greifenstein

None

Filisur

None